**10. Haben wir alles, was wir brauchen?**

Wieso ist die Beschäftigung mit dieser Frage sinnvoll?

In diesem Arbeitsfeld geht es darum, Bewusstsein für und Überblick über folgende Werte zu schaffen, die so in der Bilanz oder in den Verträgen und Vereinbarungen nicht auftauchen:

1. Die langfristige Entwicklung der Eigenkapitalkonten z.B. bei einer GbR
2. Die Laufzeit und Fristigkeit der Pacht- und Mietverträge
3. Die Laufzeit und Kündigungsfristen bei Darlehen, Direktdarlehen, Genussrechten usw.
4. Die Entwicklung und Verteilung des Inventarvermögens
5. Die Bewertung der Kundenqualität und Absatzmärkte.

In welchen Situationen ist die Beschäftigung mit diesen Fragen empfehlenswert?

Bei einem Einstieg neuer Gesellschafter, der Vorbereitung eines Generationenwechsel und Klärung der Altersversorgung, zur Vorbeugung von Krisenbewältigung und bei langjährigen Gesellschafterverhältnissen ist es aus unserer Erfahrung besonders sinnvoll, sich diesen Überblick zu verschaffen.

Arbeitsschritte:

1. Tragen Sie alle Werte, die im Betrieb vorhanden sind, zusammen. Schreiben Sie diese „Werte“ zunächst ohne Bewertung auf. Alles darf genannt werden, groß oder klein, von großer und kleiner Bedeutung, wichtig und weniger wichtig.
2. Versuchen Sie die Entwicklung dieser Werte aufzuzeigen, für je mehr Jahre dies möglich ist, desto besser.
3. Fügen Sie aus dem Kapitel Verträge alle Laufzeiten und Kündigungsfristen mit ein.
   1. Flächen und Flächenausstattung
   2. Gebäude
   3. Geldmittel
   4. Eigenkapitalkonten
   5. Miet- und Pachtverträge
   6. Maschinen
   7. Tiere
   8. Sonstiges Inventar
   9. Markenwert, Wert der Absatzmärkte, …
   10. Beteiligungen
   11. etc
4. Gehen Sie diese Aufstellung gemeinsam durch und klären, ob ein gemeinsames Verständnis zu den einzelnen Punkten vorhanden ist. Evt. korrigieren und präzisieren.
5. Führen Sie eine gemeinsame Einschätzung der Verhältnisse durch und besprechen evtl. notwendiges Reagieren, z.B:
   1. Alle Miet- oder Pachtverträge haben dieselbe Laufzeit und laufen zum gleichen Zeitpunkt ab. Ist damit ein Risiko verbunden? Können einzelne Verträge vorzeitig verlängert werden?
   2. Angenommen, die Eigenkapitalkonten (bei einer GbR) wachsen immer mehr an:
      * Was passiert, wenn einer aussteigt?
      * Wo liegt dieses Eigenkapital?
      * Ist es im Auseinandersetzungsfalle verfügbar?
      * Was passiert mit der entstehenden Steuerlast?
      * Kann man es anders regeln?
   3. Die Umsätze in unserer Ab-Hof-Vermarktung nehmen langsam aber kontinuierlich zu, der Absatz über den Großhandel nimmt kontinuierlich ab, gleichzeitig steigt der Anteil an Zukaufware stark an.
      * Haben Sie die steuerlichen Zukauf-Grenzen im Blick?
      * Entwickeln Sie sich vom Produktionsbetrieb hin zu einem Handelsbetrieb?
      * Ist diese Entwicklung gewollt oder eben so geworden?
   4. Der Wert der Gebäudesubstanz nimmt ab
      * Wird die Substanz der Unternehmung „aufgegessen“?
      * Sind Sie auf dem Weg ein Auslaufbetrieb zu werden?
      * Ist ein Investitionsstau gegeben?
      * Ist ihr Gewinn zu niedrig?